

eines Werkzeuges bedient hatte, wurde sofort entlassen, klagte aber gegen den Prinzipal auf weiteren Lohn und Unterhalt für 14 Tage. Er drang mit seiner Klage beim Gewerbegericht in Hamburg durch. In diesem Urteil heisst es: Die vom Beklagten vorgebrachte Tatsache, dass der Kläger einen seiner Mitarbeiter blutig geschlagen habe, berechtigte den Beklagten keineswegs zur Entlassung, denn der § 123 der Gewerbeordnung enthält eine diesbezügliche Bestimmung nicht. (Leider! D. Schriftl.) Nur Thätlichkeiten gegen den Arbeitgeber selbst und seine Vertreter, sowie Familienangehörige derselben genügen zur sofortigen Aufhebung der Arbeitsverhältnisse. Die Ahndung der Thätlichkeiten wäre Sache der Polizeibehörde, bez. der Staatsanwaltschaft gewesen. Auch hätte es dem Beklagten ja freigestanden, dem Kläger unter Einhaltung der gesetzlichen oder vertragsmässigen Frist zu kündigen.“ Darnach muss man einen rohen Burschen, der sich gefährlicher Werkzeuge zu Körperverletzungen bedient, einfach so lange im Geschäft dulden, bis man ihn durch Kündigung herausbringen kann!

**Vor einem Schwindler warnt ein Kollege im Elsass.** Er schreibt uns: „Hierdurch teile ich Ihnen mit, dass ein Reisender einer Berliner Firma sich hier herumtreibt, der Fläschchen mit Versilberung und Vernickelung verkauft. Auf dem Etikett der Flaschen heisst es: „Neu — Citonikel — Neu.“ Diese Flüssigkeit auf Messing gebracht, erzeugt eine sehr schöne Vernickelung, leider verschwindet sie aber total in etwa 6 Stunden. Der Reisende sagt allerdings, sie hielte 3 Monate, bei Trockenheit sogar ein halbes Jahr, das ist aber Schwindel. — Ich bitte Sie, dasselbe zur Warnung in Ihrer Zeitung abzudrucken, damit nicht noch mehr Kollegen hineinfallen; ich glaube, dass mancher Ihnen dafür dankbar sein wird. Es gehörte sich eigentlich, dass man diesen Schwindler der Polizei übergäbe, als ich aber den Schwindel entdeckte, war jener bereits mit seinem Fahrrad über alle Berge.“

### Frage- und Antwortkasten.

Frage 663 (wiederholt). In eine alte Hausuhr soll ein neues Flötenwerk (Musikwerk mit Gewichtszug, 3—4 Stücke spielend), eingesetzt werden. Verfügbarer Raum mindestens  $\frac{1}{2}$  Kubikmeter. Wer fertigt genanntes? Für freundliche Antwort besten Dank.  
G. S. i. G.

Frage 665 (wiederholt). Hat vielleicht ein Herr Kollege ein altes Kuckuckswerk billig abzugeben? Habe nur Schlagwerk nötig, am liebsten Federzug.  
R. W. in K.

Frage 666 (wiederholt). Woher bezieht man die Uhren-Marke „Patricia“? Für freundliche Auskunft besten Dank.  
C. i. H.

Frage 669 (wiederholt). Wer kann mir den Eigentümer einer gefundenen silb. Cyl.-Schlüsseluhr 18/4, Gehäuse-No. 20272 und einer Reparaturnummer 8 + 20320 nachweisen? An dieser Uhr ist auch ein schwarz-seidenes breites Band mit 3 Silberbeschlägen und graviert: M. Gellert s/l, Lbf. H. Neugebauer, Z. f. E. Halle S. S. 96; auch ist auf jeden Beschlag ein Studentenzirkel graviert. Mit kollegial. Gruss  
C. G. i. P.

Frage 673 (wiederholt). Welche tragbaren Wächter-Kontrolluhren können mir die Herren Kollegen bestens empfehlen? In welcher Weise haben sich die patentierten von A. Eppner & Co. in Breslau bis jetzt bewährt? Für freundl. Auskunft bestens dankend.  
A. Z. i. B.

Frage 674 (wiederholt). Ist einem der Herren Kollegen bekannt, ob Lübeck in diesem Jahre wieder Münzprägungen vornimmt und ob dieselben nur in diesem Jahre oder für die Folge in jedem Jahre wieder stattfinden sollen?  
H. B. i. G.

Frage 675. Wer ist Fabrikant der jetzt in den Handel gebrachten Freilaufnabe mit Nabenrücktrittsbremse (Morrow) oder wer liefert dieselbe an Wiederverkäufer und zu welchem Preise.  
R. T. in G.

Frage 676. Kann mir einer der Herren Kollegen einen Fabrikanten oder Grossisten nennen, der die denkbar billigsten Taschenuhren führt (die Werke können sehr schlecht sein). Mit Dank im Voraus.  
H. S. in B.

Frage 677. Wodurch erzielt man bei blind gewordenen Babygehäusen einen schönen Neu-Glanz. Im Voraus Dank. O. E. in K.

Frage 678. Auf welche Art kann man bei einer Tafeluhr, Furtwängler Werk, die im Schlafzimmer steht, ein leises Ticken erzielen. Im Voraus Dank.  
H. F. in S.

Frage 679. Wer fabriziert billige doch sauber ausgeführte

Kapuzinerhygrometer (Chromo und Holz) mit Kapuze? Für freundliche Antwort besten Dank.  
F. T. C. in P.

Frage 680. Wer fabriziert oder liefert „Viktoria“-Stickmaschinen zum Preise von 2—6 Mk.?  
J. S. i. D.

Frage 681. Wer liefert elektrische Uhren gegen Ratenzahlung? Im Voraus besten Dank.  
J. S. i. D.

Frage 682. Könnte uns einer der Herren Kollegen ein Buch über Anlegen einer elektrischen Strassenuhr mit Beleuchtung mitteilen, oder mir einen Entwurf eines elektrischen Zeigerwerkes mit Wechselstrom zum Selbstanlegen für eine Uhr mit zwei Zifferblättern einsenden?  
O. T. i. Z.

Frage 683. Gibt es vorrätig kleine Gehäuse in Form von kleinen Standuhren etc., in welche man ein Werk aus einer früheren goldenen Spindelrepetiruhr einsetzen könnte, oder hat ein Herr Kollege schon diese Arbeit gemacht und macht diesbezügliche Vorschläge? Im Voraus Dank.  
S. i. D.

Zu Frage 654. Teile Ihnen mit, dass die Fabrikanten Barbezat & Bornant in Bienne (Schweiz) obengenannte Marke „Switzerland“ fabrizieren. Ich habe schon solche von dort bezogen und habe noch einige Stück davon. Friedrich Engelhardt, Gr.-Sachsenheim.

Zu Frage 655. Wegen brauner Emaille für braune Zifferblätter belieben Sie sich an Herrn Anton von Schauer, Wien, Fabrik keramischer Emailfarben, Rasumofskygasse 5 zu wenden. Sie werden dort Gewünschtes erhalten oder doch die Adresse eines Detailgeschäftes, das die Schauer'schen Fabrikate führt, erfahren.  
J. S. in P.

Zu Frage 656. Sehr schöne Gläserkasten für Brillengläser in den verschiedensten Holzarten, innen mit rotem Samt etc. ausgeschlagen, liefert in bekannter Güte die Firma Carl Köpfer in Rathenow. Dieselbe wird ohne Zweifel sich zur Besorgung eines Uhrengläserkastens nach Ihrer Angabe hergeben, eventl. Ihnen mit Angabe des Erzeugers dienen.  
J. S. in P.

Zu Frage 656. Ich bin in der Lage, jede Art von Gläserkasten nach Zeichnung billigst zu liefern.  
Alfred Hiller Sohn,

Uhrmacherbedarfsartikel en gros, Stuttgart.  
Zu Frage 657. Besitze Adressen verschiedener Fabrikanten und teile dieselben auf Anfrage gern mit. Franz Geschke, Meissen.

Zu Frage 658. Empfehle Trocken-Elemente, welche sehr gut und ausdauernd sind, für Betrieb elektrischer Uhren. Genannte Elemente haben 1,8 Volt Spannung und eine Glocke eingeschaltet läutet ununterbrochen ca. 200 Stunden, was jedenfalls bei keinem anderen Elemente der Fall sein dürfte.  
Ad. Dornhuber, Schwabach.

Zu Frage 661. Zur Beseitigung von Handschweiss: Zwar gibt es sehr verschiedene Mittel, aber keines hat mir so gute Dienste geleistet, als nachstehendes: Nachdem man die Hände tüchtig mit Spiritus eingerieben hat, bestreue man dieselben mit Puder.  
Paul Wünsch, Grimma.

Zu Frage 661. Es giebt viele Mittel zum Vertreiben des Handschweisses, welche jedoch mehr oder weniger solche Mittel sind, die bezwecken, die Schweissporen der Hände zu schliessen oder zu verstopfen und demzufolge nur auf Kosten der Gesundheit angewendet werden. Der Schweiss ist eine natürliche Funktion der Haut, die niemals unterdrückt werden darf. Da der Uhrmacher durch körperliche Arbeit nicht in Schweiss gerät, ist es die erste Hauptsache, den Schweiss, der durch die Hände abgesondert wird, auf den übrigen Körper zu verteilen. Dieses erzielt man dadurch, dass man den Körper da, wo man den Schweiss hervorrufen will, recht oft wäscht, mindestens alle Tage einmal. Durch eifriges Frottieren des Körpers kann man die Schweissabsonderung sehr fördern. Besonders empfehlen möchte ich noch dieses Verfahren deshalb, weil der Uhrmacher (ein Stubenarbeiter, auch ein Arbeiter ohne körperliche Thätigkeit) bei der Arbeit seine Brust eindrückt und oft unreine Luft einatmet und durch obiges Verfahren, bei Abwaschen und Reiben der Brust und Rücken, sehr viel zu seinem Allgemeinbefinden thun kann. Schreiber dieses hat dasselbe Uebel gehabt, und nach obigem Verfahren bin ich so gut wie ganz frei von Handschweiss. Bemerken möchte ich noch, dass das Wasser zu den Waschungen je kühler desto besser ist. Auch trage ich keine Handschuhe, selbst bei strenger Kälte, da der Schweiss am besten weicht, jemehr die Körperteile der Luft ausgesetzt sind.  
Ehrenfried Jarmer, Ribnitz i. M.

Zu Frage 662. Am besten entfernen Sie Vernickelung von Eisen- oder Stahlgegenständen mittelst Bürsten oder Schleifscheiben, doch giebt es auch eine Abnickelung und zwar wie folgt:  $\frac{1}{5}$  Teil Salpetersäure,  $\frac{4}{5}$  Teil Schwefelsäure. Bei einer neuen Abnickelung muss man Acht geben, dass die Gegenstände nicht zu lange darin gelassen werden, sonst wird das Grundmetall angegriffen.  
J. S. in P.

Zu Frage 663. Ich erlaube mir anzufragen, was für ein Flötenwerk gemeint wird; ich hätte event. ein passendes vorrätig.  
Alfred Lamy, Furtwangen.

Zu Frage 664 und 668 halte ich mich zur Lieferung bestens empfohlen.  
Alfred Hiller Sohn, Stuttgart.

Zu Frage 664. Ich könnte dem Herrn Fragesteller ein Rohwerk liefern mit Gestell, Räder und Triebe nach Glashütter Bauart. Bin auch bereit, nach jeder Angabe Räder und Triebe nach Wunsch anzufertigen, wenn der betreffende Herr sich mit mir in Verbindung setzen will.  
C. A. Koch, Uhrm. u. Mech., Seehausen, Kr. Wanzleben.